



Geschäftsführung Sportausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Willms

Telefon: (0221) 4983-203

Fax: (0221) 4983-244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 06.06.2007

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Dienstag, dem 22.05.2007, 17:00 Uhr bis 19:10 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Stellvertretende/r Ausschussvorsitzende/r

Herr Andreas Köhler

Ratsmitglieder

Herr Wolfgang Bosbach

Herr Ulrich Breite

i.V. RM Wolf

Herr Alfred Hoffmann

Frau Hildburg Holländer

i.V. RM van Benthem

Herr Peter Kron

Herr Franz Philippi

Herr Stephan Pohl

i.V. RM Gärtner

Frau Cornelia Schmerbach

i.V. RM Wiesemann

Frau Elisabeth Thelen

Frau Bettina Tull

Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 GO NW

Herr Felix Schulte

Frau Judith Wolter

Sachkundige Einwohner

Herr Dr. Carl Müller-Platz

Frau Marie-Antoinette Scheicht

Herr Ralph Scherbaum

Herr Torsten Tücks

Sachkundige Einwohner nach § 22 und 23 der Hauptsatzung

Herr Ali Esen

Herr Franz Abels

Verwaltung

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein
Herr Dieter Sanden
Frau Brigitte Koetter
Frau Christine Kronenberg
Frau Marita Reinecke
Herr Horst Meyer
Frau Stefanie Linke-Lorenz
Herr Peter Keienburg

Gäste

Herr Volker Staufert	StadtSportBund Köln e.V.
Frau Dagmar Ziege	StadtSportBund Köln e.V.
Frau Bettina Dr. Rulofs	Deutsche Sporthochschule Köln
Frau Frauke Mahr	Lobby für Mädchen
Frau Heike Afflerbach	Polizei Köln

Presse Zuschauer

Vor Eintritt in die Tagesordnung genehmigt der Sportausschuss die Erweiterung um TOP 4.1 sowie die erweiterte aktualisierte Tagesordnung.
TOP 3.1 wird von der Tagesordnung abgesetzt, weil bereits erledigt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Gleichstellungsrelevante Themen**
Vorstellung des Projektes "Zertifizierung von Sportvereinen" durch das Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern in Verbindung mit dem StadtSportBund Köln e.V.

- 2 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 2.1 Bewerbung um die Frauenfußball-Weltmeisterschaft 2011
"Wiedersehen bei Freunden - See you again"

 - 2.2 Neubau Eisstadion Lentstraße - Zwischenbericht zu den Planungen der Übergangs- bzw. Ersatzlösungen für Sportvereine

 - 2.3 Neuer Bildungsgang am Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg (Ausbildung Bürokauffrau/Bürokaufmann in Vollzeitform) als Schulversuch

 - 2.4 Sport in Metropolen

hier: "Projektfortführung des Netzwerkes Sport und Bewegung"

2.5 Konzept für die Betreuung von Mehrfachsporthallen durch Hallenwarte

2.6 Radrennen "Cologne Classics" in Köln-Longerich am 28.05.2007

2.7 Verwaltungsgerichtliches Verfahren 1. Schwimmverein Köln ./ OB Stadt Köln
hier: Gebührenbescheide für die Jahre 2003 und 2005
AZ: 14L 1806/06 VG Köln

2.8 Höhenfelder See

2.9 Erstellung einer Prioritätenliste für Generalinstandsetzungen an Sportstätten

3 Beantwortung von Anfragen

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

4.1 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion / Fraktion Bündnis90/DieGrünen gem. § 12
der GeschO des Rates
hier: Badestellen in Köln
DsNr.: A/0215/007

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 4 der GeschO des Rates
hier: Bauvorhaben des 1. FC Köln im Grüngürtel
Ds-Nr.: A/0168/007

5.2. Anfrage der FDP-Fraktion gem. § 4 der GeschO des Rates
hier: Betriebskostenzuschüsse zu Bädern
Ds-Nr.: A/0229/007

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

- 6.1 Erklärung "Die Stadt und die Behinderten" (sog. Erklärung von Barcelona)
hier: Beschluss des Ausschusses Soziales und Senioren vom 08.03.2007
Ds-Nr.: 0486/007

Antrag von Ratsmitglied Frau May vom 26. April 2007 betreffend "Behindertengerechtes Wohnen"

Ds-Nr.: A/0186/007 Ds-Nr.: A/0186/007

7 Entscheidungen

8 Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

9 Mitteilungen

10 Beantwortung von Anfragen

11 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

- 11.1 Vermietung einer städtischen Grundstücksfläche
TC Blau-Weiß Zündorf
Langfristige Vermietung eines Grundstück zum Betrieb und Erweiterung der vereinseigenen Tennisanlage
Ds-Nr.: 0489/007

12 Entscheidungen

- 12.1 Badestrand Escher See
hier: Betreibung des Badestrandes
Ds-Nr.: 0506/007

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen Vorstellung des Projektes " Zertifizierung von Sportvereinen" durch das Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern in Verbindung mit dem Stadt- SportBund Köln e.V.

Die Präsentation ist in der Anlage der Niederschrift beigefügt.

In einer anschließenden kurzen Diskussion wies RM Breite darauf hin, dass er bezüglich des Führungszeugnisses viel Überzeugungsarbeit bzw. Argumentationshilfen für erforderlich hält. Herr Staufert hält es für erforderlich darzustellen, wie man in diesem Zusammenhang Zugang zum Verein findet. Auf Nachfrage von Frau Dr. Klein wird darauf hingewiesen, dass es bisher keine Informationen bezüglich Erfahrungen aus anderen Ländern gibt.

Auf die Frage von RM Philippi, ob es einen Eingang in das Sportstudium gibt, wird darauf hingewiesen, dass dies bei der Übungsleiterausbildung seit drei bis vier Jahren der Fall ist, und weder der LSB noch die DSHS ein verpflichtendes Ausbildungsmodul eingerichtet haben.

Abschließend dankt RM Köhler den Vortragenden für die gelungene Präsentation.

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Bewerbung um die Frauenfußball-Weltmeisterschaft 2011 "Wiedersehen bei Freunden - See you again"

2.2 Neubau Eisstadion Lentstraße - Zwischenbericht zu den Planungen der Übergangs- bzw. Ersatzlösungen für Sportvereine

Herr Sanden weist in Ergänzung der Mitteilung darauf hin, dass die Schreiben mit der Bitte um Abstimmung an die Kölner Sportstätten GmbH und die Köln Bäder GmbH von der Sportverwaltung noch nicht abgeschickt wurden.

RM Köhler wünscht, dass die Sportverwaltung ein Konzept in Zusammenarbeit mit der KölnBäder GmbH erstellt und koordinierend tätig wird. Das Ziel besteht darin, die Nachfrage der Vereine zu bündeln sowie den Einkauf von Nutzungszeiten zu koordinieren, um einen Preisvorteil zu erreichen. Diese Forderung wird gleichermaßen von RM Thelen, RM Breite und RM Bosbach unterstützt.

Die Verwaltung sagte zu, in Absprache mit den Vereinen so zu agieren und koordinierend zu verhandeln.

2.3 Neuer Bildungsgang am Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg (Ausbildung Bürokauffrau/Bürokaufmann in Vollzeitform) als Schulversuch

**2.4 Sport in Metropolen
hier: "Projektfortführung des Netzwerkes Sport und Bewegung"**

Die Vortragsunterlagen bezüglich der Projektfortführung sind in der Anlage beigelegt.

Im Anschluss an den Vortrag zeigt sich RM Bosbach sehr erfreut, dass das Projekt weiterläuft. Er wünscht, dass auch im linksrheinischen Bereich Aktivitäten entwickelt werden, z.B. in Ehrenfeld oder Nippes; ggfls. kann das Projekt in einer Lenkungsgruppe aufgegriffen und begleitet werden.

Auf Anfrage von RM Tull weist Herr Sanden darauf hin, dass Herr Wagner nicht mehr zur Verfügung stand und die Sportverwaltung sich danach nach einer anderen Person umgesehen hat. Die Arbeitsübergabe wurde kooperativ begleitet und gestaltet.

Auf Anfrage von RM Hoffmann teilt die Verwaltung mit, dass auch Tanzsportgruppen aus dem Karneval Räumlichkeiten zum Training nutzen können.

Ob sich die Mitgliederzahlen bei den Vereinen bereits positiv entwickelt haben, wurde bisher nicht geprüft (Anfrage RM Breite).

Frau Dr. Klein sagte zu, dem Sportausschuss Vorschläge zur Netzwerkarbeit Sport im linksrheinischen Köln zu unterbreiten.

Abschließend dankte RM Köhler Frau Linke-Lorenz für den detaillierten Vortrag.

2.5 Konzept für die Betreuung von Mehrfachsporthallen durch Hallenwarte

2.6 Radrennen "Cologne Classics" in Köln-Longerich am 28.05.2007

RM Thelen fragt die Verwaltung, warum die Zuwendung kurz vor der Bekanntgabe der Mitteilung geleistet wurde. Die Verwaltung wird in Zukunft auf eine rechtzeitige Information achten.

- 2.7 **Verwaltungsgerichtliches Verfahren 1. Schwimmverein Köln ./ OB Stadt Köln****
hier: Gebührenbescheide für die Jahre 2003 und 2005
AZ: 14L 1806/06 VG Köln

- 2.8 **Höhenfelder See****

RM Thelen hält die ablehnende Haltung der Verwaltung für nicht akzeptabel und wünscht noch in diesem Sommer kleinere Maßnahmen zur Einrichtung einer Bade-
stelle umzusetzen.

RM Köhler verweist diesbezüglich auf TOP 4.1.

- 2.9 **Erstellung einer Prioritätenliste für Generalinstandsetzungen an Sportstät-
ten****

Der Tagesordnungspunkt ist noch einmal in der nächsten Sitzung des Sportaus-
schusses zu behandeln.

- 3 **Beantwortung von Anfragen****

Keine

- 4 **Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates****

- 4.1 **Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion / Fraktion Bündnis90/DieGrünen gem.
§ 12 der GeschO des Rates****
hier: Badestellen in Köln
DsNr.: A/0215/007

RM Thelen weist darauf hin, dass es eine Ausarbeitung des Bundesfachverbandes
für öffentliche Bäder gäbe, die auch für Köln umgesetzt werden sollte, mit dem Ziel,
kurzfristig Optimierungen an Badestellen vorzunehmen.

Gemäß Darstellung von RM Breite ist das Thema nicht neu; es sind 100.000,- € bereitgestellt worden. Nunmehr sei eine Bewertung erwünscht und der Bereich abzustecken.

Frau Dr. Klein hält es für erforderlich, ein Rechtsrisiko bezüglich der Haftung möglichst auszuschließen und die Grenze des Machbaren auszuloten, mit dem Ziel, bessere Zustände als im letzten Sommer herbeizuführen. Die Sportverwaltung wird mit dem Rechtsamt weitergehende Gespräche führen, mit dem Ziel, das Vorhaben zu ermöglichen.

Auch RM Tull, Herr Dr. Müller-Platz, RM Philippi und RM Pohl fordern die Umsetzung des Vorhabens.

Abschließend stellt RM Köhler fest, dass der Antrag einstimmig so beschlossen ist.

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 4 der GeschO des Rates hier: Bauvorhaben des 1. FC Köln im Grüngürtel Ds-Nr.: A/0168/007

Frau Dr. Klein erläutert die Wünsche des Vereins und stellt fest, dass die Büroräume in den Abelbauten für die Zwecke des Vereins geeignet wären. Das Sportamt müsste demzufolge ausgelagert werden; es stehen Leerstände im Stadthaus Deutz (ab Frühjahr 2008) zur Verfügung. Des Weiteren müssten die ortsansässigen Vereine verlagert und alternative Unterbringungsmöglichkeiten gefunden werden. Es sollte eine einvernehmliche Lösung gefunden werden.

RM Köhler bittet um Auflistung bezüglich der Vereinsnutzungen und des Breitensports und diese dem Protokoll beizufügen. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass der Breitensport nicht ausgegliedert werden sollte. RM Bosbach sieht noch keine Lösung in der Angelegenheit.

Herr Schulte findet das Verhalten des 1. FC Köln schlichtweg unverständlich.

Herr Staufert hält es für erforderlich, dass der SSBK mit dem 1. FC Köln redet, um eine einvernehmliche Lösung unter Berücksichtigung des Breitensports zu finden.

Herr Sanden sagt zu, den Bedarf darzustellen und die Unterlagen der Niederschrift beizufügen.

5.2 Anfrage der FDP-Fraktion gem. § 4 der GeschO des Rates hier: Betriebskostenzuschüsse zu Bädern Ds-Nr.: A/0229/007

RM Breite möchte die weitere Entwicklung abwarten.

RM Philippi fordert auch das vom Freien Ortskartell Dünwald betriebene Waldbad in die Vergabe der Zuschüsse einzubeziehen.

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Erklärung "Die Stadt und die Behinderten" (sog. Erklärung von Barcelona) hier: Beschluss des Ausschusses Soziales und Senioren vom 08.03.2007 Ds-Nr.: 0486/007

**Antrag von Ratsmitglied Frau May vom 26. April 2007 betreffend "Behindertengerechtes Wohnen"
Ds-Nr.: A/0186/007**

Der Sportausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Erklärung „die Stadt und die Behinderten“, die sogenannte Erklärung von Barcelona von 1995, zu unterzeichnen. Die Stadt Köln verpflichtet sich damit, sich auf den verschiedenen Ebenen für die Ziele dieser Erklärung einzusetzen und die Kooperation und Kommunikation im Sinne einer Vereinheitlichung kommunaler Politik für Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung zu fördern.

7 Entscheidungen

Keine

8 Anfragen

8.1 Sachstand Baumassnahme Petanque-Club de Cologne e.V.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Müller-Platz teilt die Verwaltung mit, dass die Baumassnahme des Vereins im Rahmen eines Ortstermines am 01.02.2007 mit der Unteren Landschaftsbehörde abgestimmt wurde, wobei die Standorte für die Errichtung von Containern und Gartenhaus einvernehmlich festgelegt wurden. Desweiteren ist zwischen der Stadt Köln und dem Verein ein Mietvertrag bezüglich der benötigten Flächen im März 2007 abgeschlossen worden.

Gezeichnet: Köhler

Gezeichnet: Keienburg

Stellv. Vorsitzender

Schritfführer

II. Nichtöffentlicher Teil

9 Mitteilungen

Keine

10 Beantwortung von Anfragen

Keine

11 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

11.1 Vermietung einer städtischen Grundstücksfläche TC Blau-Weiß Zündorf Langfristige Vermietung eines Grundstück zum Betrieb und Erweiterung der vereinseigenen Tennisanlage Ds-Nr.: 0489/007

Beschluss:

**Der Sportausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat die Annahme folgenden
Beschlussvorschlages:**

Der Rat erklärt sich mit der langfristigen Vermietung einer städtischen Teilfläche aus dem städtischen Grundstück Gemarkung Niederzündorf, Flur 5, Flurstück 790, an den TC Blau-Weiss Zündorf e.V. zum Betrieb und zur Erweiterung einer vereinseigenen Tennisanlage gemäß der Richtlinie für die Überlassung von unbebauten Grundstücken zum Bau von Sportstätten Dritter für die Dauer von 25 Jahren einverstanden.

Mietfläche: Köln-Zündorf, Heerstraße, Gemarkung Niederzündorf, Flur 5, Teilfläche aus Flurstück 790

Größe: ca. 9.855 qm

Mieter: Blau-Weiss Zündorf e.V.

Mietzins: 0,13 €/qm laut Richtlinie. Gleichzeitig legt die Richtlinie fest, dass der Mieter von der Mietzahlung befreit ist, wenn er die Voraussetzungen des § 4 der Sportstättengebührensatzung erfüllt. Diese Voraussetzungen werden derzeit vom Mieter erfüllt.

Mietdauer: bis 30.11.2031.

12 Entscheidungen

**12.1 Badestrand Escher See
hier: Betreibung des Badestrandes
Ds-Nr.: 0506/007**

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt einstimmig die Verwaltung zu beauftragen, mit der Firma Terra Kieswerke GmbH einen Betreibervertrag für den vorläufigen Betrieb des Badestrandes Escher See für die Jahre 2007 – 2009 abzuschließen.

Gezeichnet: Köhler

Gezeichnet: Keienburg

Stellv. Vorsitzender

Schriftführer